ConSeal
CS 170

Dichtfolie

lösungsmittelfreie, silikonverträgliche Flüssigfolie zur flexiblen Abdichtung unter keramischen Belägen

Produkteigenschaften
• lösungsmittelfrei

Spezielle Produktvorteile
• dauerelastisch

Anwendungsbereiche
• unter keramischen Belägen
• in Sanitär- und Feuchträumen

Eigenschaften

ConSeal CS 170 Dichtfolie ist eine lösungsmittelfreie, gebrauchsfertige, streich-, spachtel- und rollfähige Flächenabdichtung auf Styrol-Butadien-Basis. Das Produkt ist im abgebundenen Zustand dauerelastisch, wasserundurchlässig und silikonverträglich. Bei der Verarbeitung geruchsneutral und schnell trocknend. Das Produkt erfüllt bezüglich der VOC-Emissionen die Anforderungender GEV-Prüfmethode die EMICODE Emissonsklasse EC 1 Plus, der AgBB/DIBt Grenzwerte 2012 sowie der französischen VOC-Klasse A.

Anwendungsgebiete

Zur fachgerechten Verbundabdichtung unter keramischen Belägen im Sanitär- und Feuchtraumbereich auf der wasserzugekehrten Seite. Zum Schutz feuchtigkeitsempfindlicher Untergründe. Bei hoher Beanspruchung im Innenbereich, entsprechend Beanspruchungsklasse A der Bauregelliste, für Wandflächen zugelassen. Bei mäßiger Beanspruchung gemäß Beanspruchungsklasse A0 nach ZDB- Merkblatt für Wand- und Bodenflächen. Einsetzbar zur Innenabdichtung für Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I an Wänden und W0-I bis W1-I auf Böden nach DIN 18534.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben, sowie frei von Öl, Fett, Staub und frei von durchgehenden Rissen sein. Bei hoher Beanspruchung (A / Wände) sind keine feuchtigkeitsempfindlichen Untergründe gestattet. Zunächst ist der Untergrund mit **ConSeal CS 902 Tiefengrund, CS 901 Schnell-Grundierung** oder **CS 904 Haft- und Kontaktgrund** zu grundieren. Unebenheiten im Untergrund dürfen auf keinen Fall mit der Dichtmasse ausgeglichen werden, sie sind vor der Ausführung der Abdichtung mineralisch zu egalisieren.

Die Restfeuchte darf folgende Werte nicht überschreiten: Zementestrich 2,0 % (beheizt: 1,8 %), Anhydritestrich 0,5 % (beheizt: 0,3 %). Putze müssen gemäß DIN 18550 beschaffen sein.

Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren und mittels Lammfellroller oder Pinsel in zwei bis drei Schichten satt und gleichmäßig auftragen (in zwei Farben gemäß DIN 18534). Jede Schicht muss trocknen, bevor die nächste aufgebracht wird. Zur Erleichterung der Schichtdickenkontrolle kann der erste Auftrag in der dunkleren bzw. farbintensiveren Farbe und der folgende mit dem helleren Farbton ausgeführt werden. Ein Durchscheinen der dunkleren Farbe signalisiert eine zu dünne Auftragsstärke und muss vermieden werden.

In rissgefährdeten Bereichen, wie Ecken, Wand- und Bodenanschlüssen sowie Rohrdurchführungen sind vorgefertigte Dichtbänder und Wand- / Bodenmanschetten einzuarbeiten.

Verbrauch

Der Verbrauch liegt bei 350 bis 700 g pro Schicht, je nach Beschaffenheit der Oberfläche. Der Gesamtverbrauch für 0,5 mm Trockenschichtdicke beträgt ca. 1 kg/m².

Trockenzeit

Ist von Temperatur, Luftbewegung, Luftfeuchte und der Dicke der Beschichtung abhängig. Bei +20°C und einer rel. Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit etwa 3 Stunden.

Hinweise

Erst nach völliger Durchtrocknung können keramische Beläge mit **ConSeal CS 106** auf die **ConSeal CS 170 Dichtfolie** aufgebracht werden. Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

CS170 ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Das Produkt ist nur für gewerbliche Fachverarbeiter bestimmt.

Technische Daten:

Dichte: 1,5 g/cm³	Viskosität: ca. 13.000 mPa·s
Feststoffgehalt: 73 %	Verarbeitungstemperatur: >+5°C
pH-Wert: 8,5	empf. Nassschichtstärke: 0,8 mm
Farbe: Grau oder Blau	Mindesttrockenschichtstärke: 0,5 mm

Lieferform: 20 kg-Eimer
Lagerung: kühl, frostfrei, origi. verschlossen mind. 12 Monate

CE 0761

ConSeal Spezialbaustoffe GmbH
Stolpener Landstr. 2 b · D-01833 Stolpen

16
CPR-DE-CS-170-001
EN 14891: 2012
ConSeal CS 170 Dichtfolie

Flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Produkt im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen

Anfangshaftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser	≥ 0,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Frost/Tauwechselbeanspruchung	≥ 0,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 N/mm²
Wasserundurchlässigkeit / Wasserdurchdringung	keine
Rissüberbrückung	≥ 0,75 mm
Freisetzung gefährlicher Stoffe	NPD

170

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind alle vorherigen Versionen ungültig. Bitte immer aktuelles Merkblatt unter www.conseal.de verwenden. Wir behalten uns technische Änderungen im Zuge von Weiterentwicklungen vor. Die Angaben und anwendungstechnische Empfehlungen machen wir nach besten Wissen, basierend auf unseren Erfahrungen und den derzeitig aktuellen wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnissen. Diese sind unverbindlich und begründen keine vertraglichen Rechtsverpflichtungen oder sonstige Verpflichtungen. Da die richtige und damit erfolgreiche Anwendung und Handhabung der Produkte nicht unserer Kontrolle unterliegt, können wir dafür nicht gewährleisten. Es sind immer die entsprechenden einschlägigen Regelwerke und Richtlinien, sowie die allgemein anerkannten Regeln zu beachten. Der Käufer und Anwender unserer Produkte ist hiermit nicht entbunden, eigenverantwortlich die Eignung der Produkte und Systeme für den vorgesehenen Verwendungszweck und die vorhandenen Bedingungen zu prüfen. Die technischen Angaben basieren auf Laborprüfungen und können in der Praxis davon abweichen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

ConSeal Spezialbaustoffe GmbH · Stolpener Landstr. 2 b · D-01833 Stolpen · Germany
Tel: +49 35973-295066 · Fax: +49 35973-295077 · E-Mail: profi@conseal.de · www.conseal.de